

KIRCHLICHE NACHRICHTEN SANGERHAUSEN



Weihnachtsoratorium in der Jacobikirche Foto: Hans-Georg Ruppe

Dezember 2023 - Januar 2024



für Sangerhausen
Oberröblingen
und
Edersleben



2 Auf ein Wort

Liebe überwindet Grenzen. *Agape* – dieses griechische Wort verwendet die Bibel für ganz unterschiedliche Arten von Liebe. Jakob liebt Rahel (1. Mose 29,18), David liebt Jonathan (2. Samuel 1,26). Menschen lieben Gott oder das Geld (Kohélet 5,9). Alles ist Agape – oder eben auch nicht.

Die ersten Christ:innen haben es Agape genannt, wenn sie zusammen gegessen haben. Im 1. Korintherbrief wird das beschrieben. Sie haben sich abends nach der Arbeit getroffen und mitgebracht, was sie hatten. Sie haben geteilt, gebetet, in der Tora gelesen, Psalmen gesungen. Sie haben Brot gebrochen im Gedächtnis an Jesus und haben so wie er miteinander gegessen.

Unsere Gottesdienste, unser Abendmahl ist aus dieser Agape entsprungen. Liebe und Liebesmahl, das war dasselbe.

Zugleich wird im 1. Korintherbrief beschrieben, welche Konflikte sich dabei ergaben und wie schwierig es war, diesen Anspruch tatsächlich umzusetzen. Die einen haben nicht auf die anderen gewartet. Sie haben sich schon sattgegessen und haben für die Hungrigen nichts übrig gelassen - also für die Armen, die später kamen, weil sie noch arbeiten mussten. Diese Agape, sie war eine Herausforderung. Besonders den Reichen fiel sie sehr schwer. Sie mussten

erst lernen, was Agape heißt: Solidarität mit den Versklavten.

Liebesmahl, Umarmungen und Küsse, das wurde bald zu Kennzeichen der ersten christlichen Gemeinden. In den ganzen ersten Jahrhunderten erprobten sie verschiedenste gemeinschaftliche Lebensformen. Sie versuchten umzusetzen, wie Liebe in einer Gruppe verstanden und praktiziert werden kann, jenseits von Paarbeziehungen.

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe, legt Paulus den Menschen ans Herz (1.Korinther 16,14). Es ist der Bibelvers für das Jahr 2024. Liebe ist nicht nur privat.

Die Bibel sieht Liebe im größeren Maßstab. Menschenfreundlichkeit und Nächstenliebe gehören dazu.

Wir können die eigenen, persönlichen Beziehungen nicht trennen davon, wie wir als Gruppe, als Gemeinschaft, als Gesellschaft miteinander umgehen. Liebe bedeutet zugleich, dass wir gerecht miteinander teilen und Gräben der Ungerechtigkeit beseitigen.

PfarrerIn Margot Runge



Krippenausstellung in St. Jacobi

Sa, 2.12., 13-17 Uhr + So, 3.12., 15-17 Uhr

Adventsfeier am 1. Advent

14 Uhr Familiengottesdienst in der Jacobikirche, anschließend Adventsfeier im Jugendzentrum TheO'door

Gruppen und Kreise

Alte Promenade 23:

Offener Abend: Fr, 8.12.+19.1. - 20 Uhr

Spielnachmittag Sa, 13.1. - 15 Uhr

Gemeindehaus Riestedter Str. 24

Senior:innen: Mi, 13.12.+10.1 - 14.45 Uhr

Frauenfrühstück Mi, 13.12.+31.1. - 9.30 Uhr

Tanzkreis im TheO'door

Do, 7.12. + 11.1. - 18 Uhr

Frauenhilfe im Pfarrhaus Edersleben

Mi, 13.12. + 17.1. - 14.30 Uhr

Christenlehre-Kinder im Pfarrhaus

Oberröblingen Do 16 -17 Uhr

im Dezember wöchentlich

im Januar aller 14 Tage

Wir wünschen
allen Leserinnen
und Lesern
ein frohes
Weihnachtsfest
und ein
gesegnetes
Jahr 2024!



Wann beginnt Weihnachten?

Wenn der Gesang der Engel verstummt ist,
wenn der Stern am Himmel untergegangen,
wenn die Könige und Fürsten heimgekehrt,
die Hirten mit ihrer Herde fortgezogen sind,
dann erst beginnt Weihnachten:

Die Verlorenen finden,
die Zerbrochenen heilen,
den Hungernden zu essen geben,
die Gefangenen freilassen,
die Völker aufrichten,
den Menschen Frieden bringen.

aus Irland

4 Gemeindeleben

Allianzgebetswoche

Auch im Jahr 2024 wollen wir in der Allianzgebetswoche vom 14. bis 21.1. unseren Glauben leben, gemeinsam beten und uns unter Gottes Schutz stellen. Die Allianzgebetswoche steht unter dem Thema: „Gott lädt ein – Vision für Mission“ An den Abenden vom 14.1.-21.1. wenden wir uns unterschiedlichen Bibelworten zu.

Den Gottesdienst zu Beginn feiert die Allianz am 14.1. mit Pfr. Niemann im Ev. Gemeindehaus. Zu den Themenabenden in der Woche lädt die Baptistengemeinde in die Kylische Str.14 ein. Jeweils um 18 Uhr werden unterschiedliche Referenten ein Thema beleuchten. Der Abschluss der Allianzgebetswoche wird am 21.1. mit einem Gottesdienst um 15 Uhr im Ev. Gemeindehaus gefeiert. Dafür hat Pfr. Pohlmann zugesagt.

Weltgebetstags-Seminar

Der Weltgebetstag 2024 wurde von palästinensischen Frauen vorbereitet.

Diese Entscheidung wurde schon 2017 getroffen. Doch seit am 7. Oktober 2023 die Terror-Organisation Hamas Israel angegriffen hat, herrscht Krieg in Nahost. Auch in unserem Land werden Jüdinnen und Juden bedroht und eingeschüchtert. Anlässlich des Weltgebetstags sind wir herausgefordert, uns noch viel intensiver mit dem Antisemitismus zu beschäftigen, auch mit dem in unserem Land und in der kirchlichen Tradition.

Für die Gestaltung des 1. März 2024 laden wir zum Vorbereitungstreffen ein:

Sa, 27.1., 9.30 - 12.30 Uhr

Gemeindehaus Riestedter Str. 24

Anmeldung bis 22.1. bei Frau Hartnack oder beim Kirchenkreisbüro in Eisleben



Ehrenamtsdankeschön

Liebe Leserinnen und Leser, eine Gemeinde lebt von den Menschen, die Freude am Miteinander haben – so ist das auch bei uns. Zahlreiche Ehrenamtliche gestalten mit viel Engagement und Freude und Lust unser Gemeindeleben. Sie bewirtschaften gewissermaßen das Haus. Und davon leben unsere Gemeinden. In der Regel geschieht alles Engagement ehrenamtlich und oftmals ganz selbstverständlich. Dass wir als Gemeinden dafür enorm dankbar sind, soll am 28.1. auf eine besondere Weise betont werden. Wir laden die Ehrenamtlichen unserer Gemeinden zu einem Ehrenamtsdank ein.

Wir beginnen den Tag mit einem gemeinsamen Gottesdienst um 10 Uhr in der Jacobikirche. Für das anschließende Mittagessen im Ev. Jugendzentrum The-O'door werden Anfang Januar Einladungen verschickt und wir bitten um Rückmeldungen bis zum 22.1. an das Gemeindebüro. So nehmen wir die Tradition der Wertschätzung und des fröhlichen „Danke“ wieder auf.

Ihr Pfr Niemann mit Pfrn Runge und KMD Pohl

Stundenglocke repariert

Am 15. Juli fiel der Hammer von der Stundenglocke auf den Platz vor der Jacobikirche und hätte fast einen Passanten erschlagen. Eine Spendenaktion erbrachte die nötige Summe, um die Glocke wieder instand zu setzen.

Der Gemeindekirchenrat dankt herzlich für alle großen und kleinen Spenden.

Ökumenische Bibelwoche

findet vom 19.2.-23.2. jeweils 18 Uhr im katholischen Gemeindehausstatt. Das Thema lautet: „Gott und Mensch - eine aufregende Beziehung“. Und das ist erst der Anfang. Wir lesen Texte zur Urgeschichte aus dem 1. Buch Mose 1 - 11.

„Selig sind...“ Regionalgottesdienst zum Reformationstag

Das Kirchspiel Oberröblingen-Edersleben hat in diesem Jahr den Regionalgottesdienst zum Reformationstag ausrichten dürfen. Es ist ein gelungenes Fest geworden, das dank der fleißigen Unterstützung und Vorbereitung in sehr guter Erinnerung bleibt. An dieser Stelle möchten wir nochmal herzlich Danke sagen – allen Helferinnen und Helfern vor und hinter den Kulissen!

„Selig sind“ war das Thema des Gottesdienstes. Diesen Zuspruch haben wir gehört und gespürt und gerne mitgenommen.

Pfarrer Klemens Niemann

Kinderkirche im Pfarrhaus Oberröblingen

Mein Name ist Doro Krausz.

Seit Ende der Oktoberferien darf ich in Oberröblingen die Kinderkirche übernehmen und ich muss sagen: da ist immer was los.

Ich bin 30 Jahre alt und habe einen kleinen Sohn. Ich war seit meiner eigenen Kindheit bei so vielen verschiedenen Kindertreffs und später Jugendtreffs dabei, dass es für mich klar war: Irgendwann möchte ich den Kindern das geben, was ich selbst damals bekommen habe. Einen Ort, an dem ich einfach mit viel Spiel und Spaß etwas über Gott und die Welt erfahren kann.

Bei unseren Treffen wollen wir spielen, basteln, malen und Geschichten über Gott hören.

Wir bereiten uns gerade auf den Winter vor und die damit verbundenen Adventszeit. Am 27.11.2023 starten wir mit der ersten Krippenspielprobe.

Wenn du auch Lust hast dabei zu sein dann melde dich einfach bei mir.

Doro Krausz 01746156674



Kinderkirche
im Pfarrhaus Oberröblingen:
Donnerstag 16 bis 17 Uhr
im Dezember wöchentlich
im Januar alle 14 Tage

6 Rückblick 900 Jahre Ulrichkirche

Bereits im Herbst 2021 hatte sich eine Arbeitsgruppe zusammengefunden, um gemeinsam das Festjahr vorzubereiten. Rückblickend kann gesagt werden, dass das Jubiläum mit einem bunten Reigen von verschiedenen Veranstaltungen unter zahlreicher öffentlicher Teilnehmer gewürdigt werden konnte. *Religion, Wandelkonzert, Pilgern, Denkmal, Festgottesdienst, Theater und Ausstellungen, Straße der Romanik, Kirchenbau und Jutta von Sangerhausen*



waren die Stichworte des Festjahres. Das alles wäre nicht möglich gewesen ohne die Unterstützung und gute Zusammenarbeit mit zahlreichen Partnern. Die Ulrichgemeinde bedankt sich dafür bei der Evangelischen Kantorei, dem Evangelischen Posaunenchor, dem Jutta-Arbeitskreis, der Rosenstadt Sangerhausen GmbH, der Sparkasse Mansfeld-Südharz, dem Verein Mansfelder Bergarbeiter e.V., dem Landestourismusverband Sachsen-Anhalt, dem Landkreis Mansfeld-Südharz, der Kreismusikschule, der Heinrich-Heine-Schule, dem Holzbauzentrum Sangerhausen den Werkstätten für Denkmalpflege Quedlinburg, dem Jugendkulturzentrum TheO'door, dem Evangelischen Kirchenkreis Eisleben-Sömmerda, der Architektin Regine Hartkopf, dem Verein für Geschichte von Sangerhausen und Umgebung e.V. und Ernst-Georg Hahn.

Helmut Loth
Fotos: Helmut Loth

Unsere Konzerte

So, 10.12. - 17 Uhr St. Jacobi

Weihnachtsoratorium Kantaten I - III

von Johann Sebastian Bach

Ev. Kantorei Sangerhausen

Andreas-Kammerorchester Erfurt

Lisa-Marie Endrejat (Sopran), Julia Fercho (Alt), Peter Potzelt (Tenor), Daniel Blumenschein (Bass), Dietrich Moder-
sohn (Orgel)

Leitung: Martina Pohl

Vorverkauf bei Kolodziejs Genusscom-
pany, Bahnhofstr. 17

Karten Vorverkauf: 15 € (ermäßigt 12 €)

Abendkasse 17 € (14 €)

So, 17. 12. - 16 Uhr St. Jacobi

Musik im Kerzenschein

Traditionelle und moderne Weihnachtslieder mit den Chören der Stadt

Di, 26. 12. - 16 Uhr St. Jacobi

Weihnachtliche Orgelmusik

Orgel: Martina Pohl

Mi, 31. 1. - 19.30 Uhr St. Jacobi

Maire Breatnach & Thomas Loeffke

Celtic Fiddle, Harp and song

(Abendkasse)

Jauchzet, frohlocket und kreuzige

Diese konträren Aussagen prallen gerade in unseren Kantoreiproben aufeinander. Alle sind voller Vorfreude, dass am 2. Advent wieder das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach in der Jacobikirche erklingen wird. Als der Eingangsschor mit dem berühmten Anfangsmotiv „Jauchzet, frohlocket“ zum ersten Mal wieder geprobt wurde, breitete sich gleich weihnachtliche Vorfreude aus.

Aber die Kantorei erarbeitet seit Anfang des Jahres die Matthäuspassion von Bach. Dieses grandiose Werk erlebt am 10. März 2024 seine Sangerhäuser Erstausführung und die Einstudierung erfordert viel Zeit und Geduld.

So sind Krippe und Kreuz jeden Donnerstag nah beieinander.

Doch die Kantorei probt nicht ausschließlich für die großen Konzerte. Ein ökumenischer Projektchor aus der katholischen Gemeinde, Schwestern und Brüdern aus der Neuapostolischen Gemeinde und unserer Kantorei hat den Gottesdienst am Buß- und Bettag umrahmt, am 1. Dezember wird die Kantorei die Barbarafeier in Wettelrode ausgestalten und natürlich

muss auch die Musik im Kerzenschein vorbereitet werden. Zu all unseren Veranstaltungen lade ich sie herzlich ein. Es ist eine große Freude, eine so leistungsfähige Kantorei hier in Sangerhausen zu haben.
Martina Pohl



In der Adventszeit brauchen die Bläserinnen und Bläser des Posaunenchores einen langen Atem. Viele Einsätze sind zu spielen. In der Woche vor Heiligabend ist der Posaunenchor in den Pflegeheimen unterwegs. Foto: Wolfgang Steffen



*Ökumene schmeckt gut!
Kaffeetrinken am Pfingstmontag*



Beliebt als Start in die Sommerferien: Religiöse Kinderw...

Bye, bye

*Zum Erntedankfest demonstriert der Winzer
aus Wallhausen seine Arbeitsgeräte*



*Eine kleine Nachtmusik für die 900-jährige
(Nacht der Offenen Kirchen)*





boche



*Hoch hinaus und tief gefallen:
Frühlingsblasen auf der Moltkewarte
und der Klöppel der Stundenglocke
vom Jacobiturm*



2023



*Neu in der Gemeinde:
Eule Hermine*



Verfolgte Täufer der Reformationszeit erzählen



*Diverse Geburtstage
wurden gefeiert*

10 Gesichter

Im neuen Schuljahr haben zwei junge Leute neu im Jugendzentrum TheO'door angefangen. Hier stellen sie sich vor

Hallo, ich bin Sepp, 17 Jahre alt, und ich besuche die Fachoberschule, wo ich mein Praktikum im TheO'door im Rahmen der Fachoberschule absolviere. Meine Hobbys sind Sport und Treffen mit Freunden.

Foto: privat



Hallo :) Mein Name ist Amelie Müller. Ich bin 20 Jahre alt und mache seit September 2023 ein Freiwilliges Soziales Jahr im Jugendzentrum TheO'door. Hier helfe ich dabei, Kinder & Jugendliche zu betreuen. Ich koche, backe, bereite Angebote vor und mache sonst alles, was eben gerade anfällt.

Privat interessiere ich mich für Geschichte, Mode & Politik. Außerdem lese, zeichne und schreibe ich sehr gerne.

Beim TheO'door sind jederzeit alle willkommen. Kommt vorbei, um neue Sachen auszuprobieren oder einfach mal zu chillen. Ich freue mich jedenfalls darauf, euch kennenzulernen und beim FSJ viel Neues zu lernen!

Liebe Grüße - Amelie

Foto: Gerold Peetz



Am 6. Oktober wurde Lena Zießnitz in der Ulrichkirche konfirmiert.

Ihr Konfirmationsspruch lautet:

Gott spricht: Ich bin der Herr dein Gott, der deine rechte Hand fasst und zu dir spricht: Fürchte dich nicht. Ich helfe dir! (Jesaja 41,13)

Foto: privat

Besucher aus Tansania beeindruckt von Gastfreundschaft

Nimrod Njavike und Joshua Lusawo aus dem Lugala-Krankenhaus in Tansania waren im Rahmen Ihrer Besuchsreise durch vier Kirchenkreise unserer Landeskirche Ende September in der Region Sangerhausen.

Die Gäste wurden bei uns an vielen Stellen, wie auch in den anderen Kirchenkreisen, herzlich aufgenommen. Sie haben einen Einblick in das kirchliche und gesellschaftliche Leben bei uns erhalten.

Zum Besuchsprogramm gehörten u.a. Besichtigung der Behindertenwerkstätten des Christlichen Jugenddorfes in Sangerhausen (*Foto*) und des Alten - und Pflegeheims „Marienstift“ in Roßla. Beeindruckt hat die Besucher das soziale Netz in Deutschland. Dies betrifft den Sozialstaat und auch das kirchliche caritative Engagement.

Sie bestiegen den Kletterfelsen vom Alpenverein und besuchten den Kyffhäuser sowie die Bennunger Kirmes.

Auf dem ökumenischen Pilgerweg zum Schloss Wallhausen und beim Gemeindeabend gab es die Möglichkeit zum Austausch mit Gemeindegliedern.

Natürlich haben wir Nimrod und Joshua auch in unserem Sonntags-Gottesdienst in St. Jacobi begrüßt.

Beide waren beeindruckt über die erfahrene Gastfreundschaft und die Begleitung und Betreuung durch alle, denen sie begegnet sind. Sie waren erstaunt darüber, dass jeder einzelne und alle gemeinsam sich über den gesamten Zeitraum ihres Deutschland-Aufenthalts so sehr um sie bemüht haben. Das betrifft sowohl die persönlichen Begegnungen, als auch die einfallsvariationsreiche Programmgestaltung.

Wir danken an dieser Stelle noch einmal allen, die zum Gelingen dieses Besuchs beigetragen haben.



Lugala bittet um Hilfe

Das Lugala-Krankenhaus verleiht an orthopädische Patienten Unterarmstützen („Krücken“). Leider ist der Bestand an solchen Hilfsmitteln bei weitem nicht groß genug, um den Bedarf zu decken.

Wegen dieses Mangels werden jetzt von lokalen Handwerkern Achselstützen aus Holz gefertigt. Diese sind für die Patienten jedoch nur ein unhandlicher Notbehelf.

Deshalb erreichte uns ein Hilferuf aus Lugala. Es werden dringend Unterarmgehstützen gebraucht.

Aus diesem Grund sammeln unsere Kirchgemeinden ab sofort intakte Unterarmgehstützen jeder Größe, auch für Kinder. Sollten Sie also zu Hause nicht mehr benötigte und intakte Unterarmgehstützen haben (mit Gummistopfen), können Sie diese im Pfarrbüro der St. Jacobi Gemeinde in **Sangerhausen, Alte Promenade 23** zu den Öffnungszeiten abgeben. Die Öffnungszeiten sind **Dienstag und Freitag von 9 bis 10 Uhr.** *Christine Härtel*

Foto: Dietrich Härtel





Flucht nach Ägypten

Jesus ist geboren – eine frohe Botschaft! Doch nicht für den König Herodes. Der hat Angst um seine Macht und will Jesus töten lassen. Noch sind im Stall zu Bethlehem alle ahnungslos: Der Ochse und der Esel dösen, und das Jesuskind hat sich bei seiner Mama eingekuschelt. Nur Josef schläft unruhig. Im Traum warnt ihn ein Engel vor Herodes. Er weckt Maria: „Wir müssen hier weg!“ Die Familie packt schnell alles zusammen und eilt zur Grenze nach Ägypten. Als Herodes Soldaten in dieser Nacht in den Stall von Bethlehem treten, ist niemand mehr da. Jesus ist in Sicherheit.

Nach Matthäus 2,13-15

Rätselreim

Ein Zapfen ist's, ganz lang und spitz.
Er wächst und wächst ganz ohne Hast
Und doch sitzt er an keinem Tannenast.



Rätsel: Lola, Tim und

Ben wollen zu dem geschmückten Tannenbaum.

Welcher Weg ist der richtige?

Frostige Festung

Fülle möglichst viele Eimer mit Wasser. Lass sie in einer frostigen Nacht durchfrieren. Dann klopfe das Eis heraus. Türme die Eis-Bausteine neben- und aufeinander. Je mehr Eimer du gefüllt und herausgestellt hast, umso schneller wächst deine Burg.



Kindergottesdienst mit Hermine:
Sonntag, 21. Januar, 10 Uhr
im Gemeindehaus Riestedter Str. 24

Termine im TheO'door

♥ Kidstreff / Bibel Kids

Di 15 - 16.30 Uhr (in der Schulzeit)
 Abholung im Hort Poetengang 14.40 Uhr
 Wir erleben Geschichten aus der Bibel, gehen Alltagsfragen nach und spielen, basteln und singen gemeinsam.
 Es ist für Eltern und Großeltern auch immer möglich, die Kinder zu begleiten und eine Tasse Kaffee zu trinken.

♥ Singing Bibel Kids

im Seminarraum des TheO'door
 Do 16 - 17 Uhr (in der Schulzeit)



♥ Offenes Haus

Basteln, Nähen, Tischtennis,
 Billard und mehr
 Mo bis Fr 14 bis 18 Uhr

♥ Konfis

Mi 17 - 18 Uhr, Kontakt: Pfr. Niemann

♥ Familienzeit im TheO'door

Freitag 16 - 18 Uhr
 Es stehen Spielgeräte und Bastelangebote für die Kinder zur Verfügung und für die Eltern und Großeltern Kaffee und Tee.
 Ansprechpartner: Pfr. Niemann

♥ Junge Gemeinde

macht Weihnachtspause und bereitet das Krippenspiel mit vor

♥ Capoeira

Mi 17.30 Uhr bis 19 Uhr

♥ Minecraft

Do 14 Uhr bis 18 Uhr

In Sangerhausen erinnern Stolpersteine an jüdische Opfer des Nationalsozialismus, aber auch z.B. an den Buchhändler Alban Heß und andere Menschen, die verfolgt wurden.

Unseren Gemeinden ist es wichtig, an sie zu erinnern und Zeichen gegen Antisemitismus zu setzen. Auch die Konfirmandinnen und Konfirmanden sind unterwegs, um Stolpersteine zu putzen.

Foto: Klemens Niemann

14 Unsere Gottesdienste

- 3. Dezember** 14 Uhr in St. Jacobi Familiengottesdienst zum 1. Advent
1. Advent anschließend Adventsnachmittag im TheO'door
- 10. Dezember** 10 Uhr im Gemeindehaus Riestedter Str. 24 mit Pfarrer Niemann
2. Advent 14 Uhr in Edersleben mit Pfarrer Niemann
- 14. Dezember (Do)** 10 Uhr im Seniorenheim Rosalie
- 17. Dezember** 10 Uhr in St. Jacobi mit Pfarrerin Runge
3. Advent Taufe
- 24. Dezember** 15 Uhr in St. Jacobi Christvesper mit Krippenspiel mit Pfarrerin Runge
Heiligabend 16.30 Uhr in St. Ulrici Christvesper mit Krippenspiel mit Diakonin Fritsche
16.30 Uhr in Oberröblingen mit Pfarrerin Runge
16.30 Uhr in Edersleben mit Pfarrer Niemann
18 Uhr in St. Jacobi Musikalische Christvesper mit Pfarrer Niemann
- 25. Dezember** 10 Uhr in St. Jacobi mit Pfarrer Niemann
1. Weihnachtstag 14 Uhr in Edersleben mit Pfarrer Niemann
- 26. Dezember** 16 Uhr in St. Jacobi Weihnachtliche Orgelmusik
2. Weihnachtstag
- 31. Dezember** 16 Uhr in St. Jacobi Jahresschlussandacht im Kerzenschein
Silvester mit Pfarrer Niemann
- 1. Januar** 14 Uhr im Gemeindehaus mit Pfarrer Niemann
Neujahr
- 6. Januar (Sa)** Herzliche Einladung 14.30 Uhr nach Allstedt und willkommen im
Epiphantias Kirchenkreis Eisleben-Sömmerda und in unserer Region!
- 7. Januar** 10 Uhr im Gemeindehaus mit Pfarrer Niemann
1. Sonntag nach Epiphantias 14 Uhr in Edersleben mit Pfarrer Niemann 
- 14. Januar** 10 Uhr in St. Jacobi mit Pfarrerin Runge
2. Sonntag n. Epiphantias 17 Uhr im Gemeindehaus Allianzgebetswoche mit Pfr. Niemann
- 20. Januar (Sa)** 18.30 Uhr im TheO'door gerade samstags
- 21. Januar** 10 Uhr im Gemeindehaus mit Pfarrer Niemann
3. So. n. Epiphantias mit Kindergottesdienst mit Eule Hermine 
14 Uhr in Edersleben mit Pfarrer Niemann
15 Uhr im Gemeindehaus Allianzgebetswoche mit Pfarrer Pohlmann
- 28. Januar** 10 Uhr in St. Jacobi Ehrenamtssonntag mit Pfr. Niemann u. Pfrn. Runge
4. So. n. Epiphantias
- 4. Februar** 10 Uhr im Gemeindehaus mit Pfarrerin Runge
Sexagesimae

Andachten in Pflegeheimen:

DRK-Seniorenzentrum Kyffhäuserblick: Do, 21.12. - 10 Uhr
Seniorenhaus Sonnenhof: Mi, 20.12. - 10 Uhr
Seniorenheim Rosalie: Do, 14.12. - 10 Uhr
Am Rosengarten (AWO): Fr, 22.12. - 9.30 Uhr
Miacosa Oberröblingen: Di, 19.12. - 10 Uhr

Urlaub / dienstl. Abwesenheit: Pfarrerin Runge 17.-18.1. Pfarrer Niemann 2.-5.2.

Konfirmiert wurde

am 6. Oktober in St. Ulrici
Lena Zießnitz

Trauercafé: Mo, 11.12. + 29.1. - 17 Uhr
Diakonie-Sozialstation,
Kyselhäuser Str. 2 (Scharfe Ecke)
Kontakt: Kirstin Keßler,
Tel 0151 / 22 81 65 08



Neues Jahr - neue Kalender

Die alten wandern ins Altpapier. Aber wenn es ein großformatiger ist, heben Sie ihn bitte auf! Die Tütenkleberinnen freuen sich darüber und basteln daraus schöne Umschläge.

Wir brauchen große (!) Kalender. Sie können sie in der Kirche oder bei Frau Steffen abgeben.

Ihre Tütenkleberinnen

Weihnachten im Schuhkarton

Im Pfarrhaus Alte Promenade wurden 132 Kartons abgegeben. Außerdem wurden 712 Euro gespendet.

In diesem Jahr beteiligte sich auch die CJD Christophorusschule - Förderschule für geistige Entwicklung. Die Schüler*innen, denen es meist selbst nicht gut geht, stellten 15 Päckchen zusammen.

Vielen Dank an alle!

Foto: Wolfgang Steffen



16 Anschriften

St. Jacobi:

Alte Promenade 23
www.jacobigemeinde-sangerhausen.de
Tel. 57 03 34
Gemeindesekretärin Raffaella Leonhardi
Dienstag und Freitag 9 -10 Uhr

St. Ulrich:

Riestedter Str. 24
www.ulrichgemeinde.de
pfarramt-st.ulrici@gmx.net
hel1@gmx.net (Helmut Loth)
Tel. 0151 26 13 60 13
Gemeindesekretärin Brigitte Ilm
Tel. 0160 91 65 40 17

Pfarrer

Klemens Niemann, Alte Promenade 23
Tel. 57 03 34 und 0176 322 739 19
klemens.niemann@kk-e-s.de

Pfarrerin

Margot Runge, Markt 22 Tel. 57 76 63
Sprechzeit: Montag 13.30 -15 Uhr
m.runge@jacobigemeinde-sangerhausen.de
www.queerpredigen.com

Kirchenmusikdirektorin

Martina Pohl Tel. 26 08 22
martinapohl@t-online.de
www.kirchenmusik-sangerhausen.de

Gemeindepädagogin

derzeit vakant

Jugendzentrum TheO'door

Gerold Peetz
Speckwinkel 2a, Tel. 57 84 70 (ab 13 Uhr)
www.theodoor.de post@theodoor.de
Referentin für Kinder- und Familienarbeit:
Marit Krafcick Tel. 03464 / 5458688
marit.krafcick@kk-e-s.de

Kirchliche Nachrichten

Herausgeber: Ev. Gemeinden St. Jacobi und St. Ulrich
Ev. Kirchspiel Oberröblingen-Edersleben
Redaktion: Pfrn. M. Runge, Pfr. K. Niemann
Erscheinungsweise: 6 Ausgaben im Jahr
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen
Auflage: 750 Exemplare
An/Abbestellung: jederzeit bei den Pfarrämtern möglich.

Diakonie-Sozialstation:

Kyselhäuser Str. 2, Tel. 57 22 36
www.dsd-sangerhausen.de

Ökumenische Kindertagesstätte

St. Martin Riestedter Str. 35, Tel. 57 38 76
www.st-martin-kita.de
kita-st-martin@web.de

Arbeits- und Bildungsinitiative (ABI)

Lengefelder Str. 15, Tel. 51 51 97
Sangerhäuser Tafel Tel. 26 07 07

Diakonie-Laden:

Riestedter Str. 4, Tel. 26 07 05
www.abi-sangerhausen.de
www.moebelboerseabi-sangerhausen.de

Superintendenturbüro in Eisleben:

Tel. 03475- 64 86 23 / Fax 64 86 24
Freistr. 21, 06295 Lutherstadt Eisleben
suptur@kk-e-s.de
www.kirchenkreis-eisleben-soemmerda.de

Kreiskirchenamt:

Markt 30, Tel. 24 35-10 / Fax 24 35 17
kka.sangerhausen@ekmd.de
Öffnungszeiten: Di und Fr 9 -12 Uhr

Kontoverbindung der

Kirchengemeinden:

KKA Sangerhausen (Kontoinhaber)
IBAN DE77 8005 5008 0390 1081 70

